

ERGEBNIS-/BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **8. Sitzung** des
Fachausschusses Bildung, Kindertagesstätten, Sport des Beirates Huchting
am Dienstag, **13.07.2021, 18:00 Uhr**

vom Ortsamt: Herr Schlesselmann

vom Ausschuss: Frau Jahnke, Frau Schubert (für Frau Kretschmann), Frau Blunck, Frau Horn, Herr Bries, Herr Hamen, Herr Dalgic, Herr Kirschner

entschuldigt

Gäste: Frau Gerking, Frau Hebecker (beide Senatorin für Kinder und Bildung), Huchtinger Kitaleitungen, Frau Jagusch (ZEV)

Die Sitzung wird um 18:00 Uhr mit der Begrüßung der Gäste und der Mitglieder des Fachausschusses eröffnet.

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden einvernehmlich festgestellt. Der Durchführung der Sitzung als Videokonferenz inkl. Beschlussfassungen wird einstimmig zugestimmt.

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Tagesordnung

1. Kita-Versorgung und –ausbau Huchting
2. Ferienbetreuung für Hortkinder
3. Mitteilungen/Verschiedenes

TOP 1 Kita-Versorgung und –ausbau Huchting

Frau Hebecker stellt anhand einer Bildschirmpräsentation (s. Anlage) den Status-Bericht-II vor.

Zurzeit stehen im Krippenbereich 45 Kinder auf internen Wartelisten der Einrichtungen und für 39 Kinder liegt der Wunsch nach Vermittlung durch die Behörde vor. Demnach fehlen bis zu sechs Gruppen.

Im Elementarbereich stehen 88 Kinder auf internen Wartelisten der Einrichtungen und für 50 Kinder liegt der Wunsch nach Vermittlung durch die Behörde vor. Demnach fehlen auch hier bis zu sechs Gruppen.

Mit einer zusätzlichen Elementargruppe beim Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V. (ab Oktober 2021) und der neuen Einrichtung in der Obervielander Straße (ehemals Thyssen, Krupp, Schulte, Betriebsbeginn ab viertes Quartal 2021) sowie „He du da“ in der Huchtinger Heerstraße kann der Bedarf voraussichtlich gedeckt werden. Außerdem wird der Mobilbau an der Brakkämpe (SoProMob) weitergenutzt, welcher durch die Fertigstellung des Neubaus des KuFZ Grolland inzwischen leer steht. Der Standort Am Vorfeld wird ebenfalls weitergenutzt als Vorlauf für die Kita Kleeblatt (Fertigstellung Kindergartenjahr 2022/2023). Die Baugenehmigungen für die Kita Kleeblatt, Zwischen Dorpen und die Kita Obervielander Straße liegen inzwischen vor. Für die Elementargruppe beim Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V. steht noch die schriftliche Fixierung aus. Weitere Flächen stehen Optionen zur Verfügung.

Ortsamt Huchting

Bei der Hortbetreuung sind 110 Plätze geplant, wobei es für 100 Plätze bestätigte Zusagen gibt. 20 Kinder stehen auf der Warteliste, so dass etwa eine halbe Gruppe fehlt.

Auf Nachfrage, inwiefern die wachsende Zahl der Kinder in Huchting berücksichtigt wurde, erklärt Frau Hebecker, dass den Angaben und Prognosen noch die statistischen Daten von 2019 zugrunde liegen.

Informationen über das Anwahlverhalten der Eltern bzgl. einer wohnortnahen oder einer arbeitsplatznahen Kinderbetreuung, wie es das neue Ortsgesetz ermöglicht, liegen nicht vor.

Auf das neue Online-Anmeldeverfahren wird hingewiesen.

Es wird über die Personalgewinnung für die neuen Einrichtungen diskutiert.

Kita-Leitungen berichten über die Situation.

Es wird auf bundesweit etwa 175.000 fehlende Fachkräfte in Kita's verwiesen.

Das Programm PIA (praxisintegrierte Ausbildung) hat spürbare Wirkung gezeigt. 40 bis 50 zusätzliche Fachkräfte haben die Personalgewinnung erleichtert.

Es darauf aufmerksam gemacht, dass im Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V. selbst ausgebildet wird.

Die Kita-Leitungen wünschen sich mehr Handlungsspielräume und Flexibilität bzgl. des Personaleinsatzes.

Es wird festgestellt, dass Gruppen erst eröffnet werden, wenn das Personal vorhanden ist.

Frau Gerking bietet an, mit Frau Dr. Wolf und dem Fachausschuss über Maßnahmen und Programme zum Halten und Gewinnen von Personal sowie zur Attraktivierung des Berufes zu diskutieren.

TOP 2 Ferienbetreuung für Hortkinder

Es liegt ein Antrag von Eltern des Hortes des Mütter- und Familienzentrums Huchting e.V. vor (s. Anlage).

Frau Gerking berichtet über den Austausch mit dem Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V. und die Rechtslage. Demnach gibt es 2 Komponenten zur Berechnung der Zuwendung für die Hortbetreuung durch Elternvereine. Die Elternbeiträge sind falsch berechnet und zu hohe Zuwendungen in den Vorjahren gezahlt worden. Auf eine Rückforderung wird verzichtet. Nach Vorgabe werden maximal 266 Euro pro Kind und Monat berechnet. Dieser Maßstab gilt für alle Elternvereine. Aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes kann dem Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V. keine höhere Zuwendung gewährt werden. Sie regt an, mit der Grundschule St. Pius hinsichtlich der Finanzierung zu sprechen.

Frau Behrens erklärt, dass an 41 Tagen eine Ferienhortbetreuung gewährleistet wird. In den Schulzeiten erfolgt eine Betreuung von 13 bis 16:00 Uhr. In den Ferien erfolgt eine Betreuung von 08:00 bis 16:00 Uhr. Aufgrund des Fehlbetrages ist eine weitergehende

Ortsamt Huchting

Ferienbetreuung durch den Träger nicht möglich. Es hat inzwischen ein Gespräch mit der Grundschule St. Pius gegeben.

Nach einem Hinweis einer Mutter auf die längeren Betreuungszeiten im Kinder- und Familienzentrum An der Höhpost bis 17:00 Uhr wird eine auskömmliche Finanzierung auch für Elternvereine gefordert. Unsicherheiten und nachträglich zu beantragende Tarifierungen sind für Elternvereine problematisch. Es war zudem angedacht, statt der Richtlinienfinanzierung das „Hamburger Modell“ einzuführen. Daraus ist aber nichts geworden. In diesem Zusammenhang wird betont, dass die Elternvereine eine öffentliche Aufgabe wahrnehmen und sie deshalb unverzichtbar sind. Für sie sind auskömmliche Finanzmittel und Planungssicherheit zwingende Voraussetzungen, um ihre Betreuungsangebote sicherzustellen.

Man verständigt darauf, im Austausch zu bleiben. Änderungen stehen im Rahmen der Novellierung SGB VIII an.

TOP 3 Verschiedenes/Mitteilungen

./.

Ende der Sitzung um 19:23 Uhr.

gez.
Herr Bries
(Fachausschusssprecher)

gez.
Herr Schlesselmann
(Sitzungsleiter und Protokoll)

Sachstand der Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung

- Stadtteil Huchting -

**Sitzung des Fachausschusses
Bildung, Kindertagesstätten und Sport
am 13. Juli 2021**

Referentin: Katharina Hebecker



Tagesordnung:

1. Planungsstand zum KGJ 2021/22 – „Status II“
2. Sachstand zu den Ausbauprojekten



1. Planungsstand zum KGJ 21/22 - Status II –

Stichtag 7. Juni 2021

Betreuungsart 0-<3			Warteliste		
geplante Plätze	von Eltern bestätigte Zusagen	Nachfrageüber-/unterhang	Einrichtungsbezogene Warteliste	Vermittlungswunsch über SKB	Zusätzlicher Bedarf an Gruppen
288	261	27 freie Plätze	45	39	1 - 6

Betreuungsart 3-<6			Warteliste		
geplante Plätze	von Eltern bestätigte Zusagen	Nachfrageüber-/unterhang	Einrichtungsbezogene Warteliste	Vermittlungswunsch über SKB	Zusätzlicher Bedarf an Gruppen
1.117	1.091	26 freie Plätze	88	50	1 - 6

Betreuungsart 6-<14			Warteliste		
geplante Plätze	von Eltern bestätigte Zusagen	Nachfrageüber-/unterhang	Einrichtungsbezogene Warteliste	Zusätzlicher Bedarf an Gruppen	
110	100	10 freie Plätze	20	0,5	



➤ **Bewertung der Versorgungssituation im KGJ 21/22**

- In **Huchting** übersteigt die Nachfrage das geplante Platzangebot in beiden Betreuungsarten.
 - *In der Betreuungsart 0-<3 werden für das KGJ 21/22 bis zu 6 Gruppen benötigt.*
 - *In der Betreuungsart 3-<6 werden für das KGJ 21/22 bis zu 6 benötigt.*
- Bis zum Jahresende werden **bis zu 14 Gruppen** für beide Betreuungsarten zur Verfügung stehen. Weitere 4 Gruppen sollen in 2022 dazu kommen.
- Das geplante Platzangebot der Jugendhilfe für Schulkinder ist für die angemeldeten Betreuungsbedarfe von Schulkindern nicht ausreichend.



2. Sachstand der Ausbauprojekte in Huchting

Ortsteil Mittelshuchting

- Kita Luxemburger Straße
 - Standort bleibt Kita-Vorhaltefläche
- Kindergruppe He, du da e.V.
 - Umbau der Räumlichkeiten kann erfolgen. Noch kein Datum zum Betriebsbeginn bekannt

Ortsteil Kichthuchting

- KuFZ An der Höhpost
 - Kein neuer Sachstand, Erarbeitung der ES-Bau durch Immobilien Bremen
- Umbau Grundschule Kirchhuchting
 - Auftrag für Umbau bei Immobilien Bremen



2. Sachstand der Ausbauprojekte in Huchting

Ortsteil Sodenmatt

- KuFZ Amersfoorter Straße
 - Fertigstellung der ES-Bau durch Immobilien Bremen. Planungen gehen regelmäßig weiter
- Mütter- und Familienzentrum Huchting
 - Erweiterung um eine Elementargruppe zum 1. Oktober 2021 geplant
- Kita Kleeblatt
 - Kein neuer Sachstand / Betriebsbeginn KGJ 2022/23
- Kita Obervielander Straße
 - Kein neuer Sachstand / Betriebsbeginn 4. Quartal 2021



2. Sachstand der Ausbauprojekte in Huchting

- Projektoption: Bezirkssportanlage FC Huchting
 - Wird durch Immobilien Bremen weiter geprüft.

Ortsteil Grolland

- KuFZ Grolland (Standort Brakkämpe)
 - Umzug erfolgt
 - Weiternutzung des SoProMobs ab 1. August 2021
- KuFZ Grolland (Standort Am Vorfeld)
 - Übernahme der Räumlichkeiten durch den Träger Stepke
 - Bespielung soll so schnell wie möglich erfolgen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Ferienbetreuung in Corona-Ferien und darüber hinaus sicherstellen

Laut Website der Bildungsbehörde bieten „Ganztagsgrundschulen eine kostenpflichtige Ferien-, Früh- und Spätbetreuung an. Hierfür können Ganztags Schülerinnen und -schüler angemeldet werden, deren alleinerziehende Erziehungsberechtigte oder beide Erziehungsberechtigte in den jeweiligen Ferien oder während des jeweiligen Schuljahres erwerbstätig sind oder sich in einer Ausbildung oder Umschulung befinden und deshalb während der Betreuungszeit regelmäßig abwesend sind. Die Ferienbetreuung findet in den Osterferien, drei Wochen in den Sommerferien, in den Herbstferien und in den Weihnachtsferien nach Neujahr statt.“

Das heißt, dass alle Grundschüler – unabhängig davon, ob sie an einer Ganztagschule oder einer verlässlichen Grundschule sind – in den Sommerferien 2021 maximal drei Wochen eine gesicherte Ferienbetreuung haben. Die anderen drei Wochen müssen von den Eltern übernommen oder privat organisiert werden.

Bisher ist vielen Eltern noch nicht bekannt, für welche Wochen die Ferienbetreuung durch Schule und Hort gesichert ist und für welche Wochen die Kinder noch unbetreut sind. Das erschwert auch zum jetzigen Zeitpunkt noch die Planung für die Eltern.

Ferienangebote von Vereinen und anderen Institutionen sind teilweise bereits veröffentlicht, können jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht verbindlich gebucht werden, da noch unklar ist, wann die Betreuung gebraucht wird. Faktoren wie nur tageweise buchbare oder kostenintensive Angebote, unzureichende Betreuungszeiten von z.B. 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Altersbeschränkungen, limitierte Plätze oder Angebote in fernen Stadtteilen erschweren die Suche nach geeigneten Betreuungsplätzen zusätzlich. Ferienbetreuungen für die letzten Tage vor dem neuen Schuljahr in KW 35 (30.08. bis 01.09.2021) sind nahezu unmöglich zu finden.

Wir Eltern von Grundschulkindern müssen aber langfristiger planen und können nicht darauf hoffen, dass sich doch noch spontan etwas ergibt. Wegen der Pandemie mussten wir Eltern schon viele Urlaubstage für die Betreuung unserer Kinder nutzen; um die Betreuung in den Sommerferien allein komplett abzusichern, reichen die restlichen Urlaubstage nicht aus. Zumal auch noch die Herbst- und Weihnachtsferien vor der Tür stehen und es noch nicht sicher ist, ob oder wann auch unsere Grundschul Kinder geimpft werden (können). Somit müssen wir auch Urlaubstage zurückhalten, um die Ferien im Herbst und Winter sowie gegebenenfalls weiteren Wechselunterricht abzusichern. Nach mehreren Phasen von Homeschooling, Distanz- und Wechselunterricht in diesem Schuljahr sehen wir Eltern keine Möglichkeit, wie wir zukünftig Beruf, Familie und Kinderbetreuung miteinander vereinbaren können!

Daher stellen wir folgenden

Antrag an den Beirat in Bremen-Huchting:

Wir Eltern bitten den Huchtinger Beirat:

1. Der Beirat Huchting möge beschließen, sich bei der Bildungs- und Sozialbehörde für uns Eltern einzusetzen, damit alle Grundschul Kinder auch in den Ferien des gesamten nächsten Schuljahrs eine verlässliche Betreuungsmöglichkeit bekommen.
2. Der Beirat Huchting möge prüfen, inwiefern für die Sicherung der Ferienbetreuung Mittel aus dem Bremen Fond verwendet und beantragt werden können.